



Aktuelles

Förderverein Martin-Luther-Kirche Warzenbach e.V. gegründet

Der Kirchenvorstand lud alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer Gründungsversammlung am Mittwoch, dem 24. Juni 2015, ins Dorfgemeinschaftshaus Warzenbach ein. Gespannt war man auf die Resonanz in der Bevölkerung. Überraschend fanden über 30 Personen den Weg ins DGH. Nach der Begrüßung stellte Kirchenvorsteher Helmut Kombächer Ziel und Zweck des Fördervereins vor. Es gilt, das denkmalgeschützte Gebäude zu erhalten und in einen guten Zustand zu bringen. Dazu bedürfe es viel Eigeninitiative und ehrenamtlicher Arbeit der Gemeinde zur Sammlung von Spenden für die Innensanierung und Raumgestaltung. Deshalb plädierte der Warzenbacher Kirchenvorstand für die Gründung des Fördervereins, der unabhängig von der Kirchenverwaltung planen könne. Die finanziellen Gewinne seiner Veranstaltungen blieben komplett in Warzenbach. Die „Belohnung“ des Engagements soll über den Kirchenerhaltungsfond der Landeskirche Kurhessen-Waldeck verdoppelt werden.

Pfarrer Norbert Janker stellte die bisherigen und noch geplanten Bauabschnitte vor, die von der Landeskirche finanziert werden. Erste Maßnahmen zum Erhalt der Gebäudesubstanz wurden bereits begonnen.



Bürgermeister Kai Uwe Spanka bezeichnete die Vereinsgründung eine gute Idee. Kirchen dienen der Identifikation der Bürger mit ihrem Wohnort und förderten die Gemeinschaft. Gerne übernahm er die Versammlungsleitung.

Helmut Kombächer erläuterte die vom Kirchenvorstand erarbeitete Satzung des „Fördervereins Martin-Luther-Kirche Warzenbach e.V.“ und die Beitragssatzung. Mit Finanzamt und Amtsgericht seien sie schon abgestimmt. Beide wurden einstimmig von der Gründungsversammlung beschlossen, der Verein war ins Leben gerufen.

Die Mindestbeiträge betragen pro Mitglied monatlich 2 Euro, für Schüler, Studenten, Azubis 1 Euro. Zudem gibt es einen Familienbeitrag von 3 Euro, der alle Kinder bis zum 18. Geburtstag einschließt. Es darf zusätzlich gespendet werden.

Bereits an diesem Abend traten 29 Personen dem Verein bei. Pfarrer Janker und der gesamte Kirchenvorstand freuten sich über dieses Engagement.

Zum 1. Vorsitzenden wählten die Gründungsmitglieder Helmut Kombächer. Stellvertreter ist Pfr. Norbert Janker. Das Amt des Kassierers übernimmt Vera Funk und Ursula Knoth wurde Schriftführerin. Als Beisitzer wurden Erni Dersch, Claudia Ittner, Katrin Moog, Friedrich Moog, Ernst Schmidt, und Wolfgang Thiel berufen.

Die Kasse prüfen Irmgard Lölkes und Ludwig Pitz.

Alle am Erhalt der Martin-Luther Kirche Interessierten sind herzlich eingeladen, sich am Förderverein zu beteiligen, Mitglied zu werden und zum Erhalt der Kirche beizutragen.

Mitglied können übrigens alle werden, die die Ziele des Vereins unterstützen, d. h. auch Menschen anderer Konfession oder gar keiner Konfession.

Beitrittserklärungen werden in den nächsten Wochen an die Warzenbacher Haushalte verteilt.

Helfen Sie mit, dass die Kirche im Dorf bleibt!

Der Vorstand des Fördervereins
Martin-Luther-Kirche Warzenbach e.V.